

Willkommen in Appenzell!

GM vom Freitag, 25.9.26 – Sonntag, 27.9.26



oder wie es da gesagt wird: «Sönd wöllkomm»!

Warum Appenzell? Zwei Confrères der ff-Chuchi sind familiär stark mit dem Appenzellerland verbunden und sind überzeugt, dass die eigenständige Kultur, die gelebte Tradition und das vielfältige Brauchtum die Confrères und Lucullas interessieren könnte. Die Appenzeller Kulturwerte basieren auf einer starken katholischen Kirche und landwirtschaftlichen Tradition.

Das Ortsbild Appenzell ist geprägt durch Bauten aus der Zeit nach dem Brand von 1560. Teils bunt bemalte Holzhäuser mit geschweiften bzw. gebrochenen Giebeln verleihen ihm seinen besonderen Charakter, der am ursprünglichsten von den Häuserreihen in der Hauptgasse vermittelt wird. Typisch für den einheimischen Stil sind unter anderem die Häuser rund um den Landsgemeindeplatz. Zum Beispiel das Hotel Säntis und Hotel Appenzell und an der Hauptgasse die Bäckerei und Restaurant «Drei König» mit einem alten, besuchbaren Keller, das Restaurant «Traube» mit einer historischen Restaurantwandbemalung oder die "Löwen Drogerie", mit der ersten legendären Bauernmalerei von Johannes Hugentobler aus dem Jahr 1931. Oder vielleicht ein Besuch im neueren Verkaufsladen "Flauderei", der ehemaligen Kindergartenlehrerin, die erfolgreich neue Inngetränke lansiert.

Die Staatsgewalt liegt beim Volk; dies wird nirgends deutlicher als am Landsgemeinde-Sonntag. Die Landsgemeinde ist der Inbegriff der lebendigen direkten Demokratie. Seit 1403 wird die Veranstaltung am letzten Sonntag im April unter freiem Himmel abgehalten. An diesem Tag werden die sieben Mitglieder der Standeskommission (Kantonsregierung) und die Kantonsrichter gewählt oder bestätigt und es wird über Sachgeschäfte wie Verfassungs- und Gesetzesvorlagen oder Kredite abgestimmt. Der Zutritt zum Ring ist immer noch mit einem Säbel möglich. Seitdem die Frauen, welche in Appenzell Innerrhoden auf kantonaler Ebene erst seit 1991 wahl- und stimmberechtigt sind, dürfen sie auch an der Landsgemeinde abstimmen.

Mitten im Alpsommer laden die Sennen auf grösseren Gemeinalpen zur «Alpstobede» ein. Zum Teil unter freiem Himmel spielt nach einem feierlichen Gottesdienst eine Appenzeller Musikformation auf.

Zuhinterst im Tal bei Wasserauen befindet sich die Luftseilbahn zur Ebenalp. Von da gelangt man in ca. 20 Minuten zum Berggasthaus Äscher Wildkirchli, welches in den «Weltreiseführern» als der schönste Ort der Welt angepriesen wird. Natürlich kann man auch dahin wandern, dies benötigt jedoch sehr gutes Schuhwerk.

Wer einmal den Ausblick vom Säntis (2'501müM) genossen hat, wird diesen nie vergessen und noch öfters zurückkommen.

Und auch all diese Vorzüge, werden ein Treffen zum Grand Marmitage 2026 in Appenzell zu einem unvergesslichen Erlebnis machen.

Die vollständige ff-Chuchi freut sich schon jetzt auf diesen Anlass.

Romano Kratter, Grand-Maitre, ff-Chuchi Zürich im Namen der gesamten ff-Chuchi Zürich

Programm vom Freitag, 25. September 2026

- Ab 15.00 Uhr** Individuelle Anreise der Wochenend-Gäste und Einchecken im Hotel Löwen.
Für Anmeldung und Informationen aller Art ist das "Marmite Welcome Desk" ab 15.00 Uhr im Hotel Löwen besetzt.
- 16.00 Uhr** **Besammlung und Begrüssung**
Beim „Marmite Welcome Desk“ im Hotel Löwen.
Begrüssung durch Romano Kratter, Grand-Maître, ff-Chuchi Zürich.
- 16.45 Uhr** **Besichtigung der Appenzeller Alpenbitter**
Bei der Besichtigung erfahren wir viel über 42 Kräuter, das Brennen und den Familienbetrieb.
- 19.00 Uhr** **Traditionelles Appenzeller-Nachtessen**
Wir geniessen ein traditionelles Nachtessen bei Fam. Dörig im Gasthaus Hof.
- 21.00 Uhr** **Schlummertrunk**
Ein kleiner Schlummertrunk in der «Gass 17» oder einem anderen Restaurant.

Programm vom Samstag, 26. September 2026

- Ab 07.00 Uhr** Frühstück im Hotel
Individuelle Anreise weiterer Gäste und einchecken im Hotel Löwen.
- 09.45 Uhr** **Besichtigung Brauerei Locher, Appenzeller Bier**
Quöllfrisches Wasser, Gerstenmalz, Hopfen und Hefe bilden die Basis, des für uns wohl bekanntesten Biers aus Appenzell. Es gibt jedoch noch viele Nebenprodukte kennen zu lernen.
- 12.30 Uhr** **Siedwurst-Seminar**
Im traditionellen Wurstseminar "Appenzeller Siedwurst wursten", lernen wir ziemlich alles über die Siedwurst. Der Metzgermeister verrät die Geheimnisse und wir fertigen unsere eigene Wurst, welche wir anschliessend in der "Metzgerstube" geniessen dürfen.
Rückfahrt nach Appenzell um 16.32 Uhr
- 16.45 Uhr** **Zur freien Verfügung**
z.B. einen Dorfrundgang, die Kreuzkapelle geniessen oder einfach nur Nichtstun.
- 18.30 Uhr** **Gala Abend im Hotel Säntis**
Begrüssung und Informationen durch den Grand Maître der ff-Chuchi.
Gemeinsames Nachtessen im Hotel Säntis.
- 20.00 Uhr** **Info Einlage (ca. 30 Minuten)**
Geschichte vom Hackbrett und dem Hackbrettbau. Es geht mehr darum, das Hackbrett und dessen Musik den Confrères vorzustellen, als um eine musikalische Unterhaltung.
- Ab 22.00 Uhr** **Marmite Bar, Hotel Säntis**
Schlummertrunk
- 23.00 Uhr** **Ende vom offiziellen Grand Marmitage**
Confrères, welche bereits am Samstag zurückreisen, wünschen wir eine gute Heimkehr. Auf Wiedersehen und Danke, dass Ihr dabei wart.

Programm vom Sonntag, 27. September 2026

Ab 07.00 Uhr Frühstück im Übernachtungshotel und individuelle Abreise.

Eigene Aktivitäten rund um den Alpstein. Z.B. Eine Wanderung zum Seealpsee, Golfspielen in Gonten, Gondelfahrt zum Hohen Kasten bzw. der Ebenalp, ein Besuch bei der Schaukäserei Stein oder auch andere Möglichkeiten.
Fahrt zum Bodensee, ein Besuch der Blumeninsel Mainau, eine Schifffahrt nach Meersburg oder der Besuch im Zeppelin-Museum in Friedrichshafen.

Anmeldung:

Anmelden bis am **9. August 2026**. Mit der Bezahlung des Teilnehmer-Beitrages wird Deine/Eure Anmeldung definitiv.

Kosten:

Freitag-Sonntag: CHF 240.00/Pers ohne Getränke und Übernachtung

Samstag-Sonntag: CHF 190.00/Pers ohne Getränke und Übernachtung

Bankverbindung ff-Chuchi (Den Einzahlungsschein findest Du auf der letzten Seite):

- Post Post Finance AG, 3030 Bern
- IBAN CH61 0900 0000 6123 2221 8 / BC: 9000
- PC-Konto 61-232221-8
- Inhaber ff-Chuchi, Confrérie de la Marmite, 5430 Wettingen

Übernachtung: (Hotel muss durch den Confrère selbst reserviert werden)

- DZ/Nacht: CHF 260.00 bei einer Übernachtung, CHF 220.00 bei zwei Übernachtungen
Kurtaxen: CHF 2.50 / Nacht und Person
- EZ/Nacht: CHF 150.00 bei einer Übernachtung, CHF 130.00 bei zwei Übernachtungen
Kurtaxen: CHF 2.50 / Nacht und Person

- Kontakt: Hotel Löwen, Appenzell
+41 71 788 87 84

info@appenzeller-hotels.ch

- **Stichwort bei Reservation: «Confrérie»**

Kontakt ff-Chuchi:

- E-Mail rene@ulrich.family
- Schriftlich René Ulrich, Freilerstrasse 16, 8157 Dielsdorf
- Telefon +41 79 228 01 42
- Notfall Nr. +41 79 228 01 42 oder +41 79 648 00 31 (Marcel Senn)

Menu vom Freitag:

Menu: Gemischter Salat, Chäs-Hörnli mit Apfelmus, Schlorzifladen

Menu vom Samstag:

Menu 1: - Mostbröcklitatar mit Salatgarnitur

- Appenzeller Kalbsrücken
- Morchelsauce
- Hausgemachte Nudeln
- Gemüse
- Biberfladenparfait mit Orangensauce

Menu 2: - Mostbröcklitatar mit Salatgarnitur

- Lachsfilet an Beurre Blanc
- Reis
- Gemüse
- Biberfladenparfait mit Orangensauce

Menu 3: - Gemischter Salat

- Gemüsecurry an Basmatireis
- Biberfladenparfait mit Orangensauce

Infos für die ff-Chuchi bei der Anmeldung (siehe Beilage «Anmeldung»):

- Für Freitag:
 - Seid ihr am Besuch der Alpenbitter dabei?
 - Seid ihr am Nachtessen dabei?
- Für Samstag:
 - Seid ihr am Besuch der Brauerei Locher (Appenzeller Bier) dabei?
 - Seid ihr am Besuch des Siedwurst-Seminars dabei?
 - Für welches Menu entscheidet ihr euch?
- Besitzt ihr einen Swissspass oder ein General-Abonnement der SBB?
- Bitte Allergien, Unverträglichkeiten, Bemerkungen, etc. mitteilen.

Anfahrt mit:

Auto: Das Hotel Säntis verfügt über kostenpflichtige Aussen- und Tiefgaragenplätze (auf Wunsch mit E-Ladestation). Diese Parkmöglichkeiten stehen auch weiteren Gästen zur Verfügung. Die Distanz beträgt zu Fuss ca. 2 bis 3 Minuten. Direkt vor dem Hotel Säntis befindet sich eine Blaue Zone (max. 1 Stunde Parkzeit). Zudem verfügt Appenzell über zahlreiche öffentliche Parkplätze, die jedoch ebenfalls kostenpflichtig sind.
[Appenzell_Dorfplan_2025.pdf](#)

ÖV: Bequemer geht es mit der Bahn via St. Gallen, Gossau oder Altstätten. Vom Bahnhof sind es nur ca. 5 Gehminuten zum Hotel.

Unser Tipp: Ab drei Nächten ist die [Appenzeller Ferienkarte](#) inklusive, welche Dir die An- und Rückreise mit dem öffentlichen Verkehr schenkt.

Einzahlungsschein für die Teilnahme am GM2026

Empfangsschein

Konto / Zahlbar an
CH61 0900 0000 6123 2221 8
ff-Chuchi
Jurastrasse 49 b
5430 Wettingen

Zahlbar durch (Name/Adresse)

┌

└

Währung Betrag
CHF

┌

└

Annahmestelle

Zahlteil



Währung Betrag
CHF

┌

└

Konto / Zahlbar an

CH61 0900 0000 6123 2221 8
ff-Chuchi
Jurastrasse 49 b
5430 Wettingen

Zusätzliche Informationen

Grand Marmite 2026, Appenzell

Zahlbar durch (Name/Adresse)

┌

└

┌

└